Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933
1927

49 (28.2.1927) Zentral-Handels-Register für Baden

Visual Library

№ 49 Montag, den 28. Februar 1927 170. Jahrgang

Beilage zur Karlsruher Zeitung

Badischer Staatsanzeiger

Zentral-Handels-Register für Baden.

Adelsheim. J.959

Handelsregister B O.-Z. 9 und 10: Fa. **„Zentrale der landwirtschaftlichen Lagerhäuser, Aktiengesellschaft** in Tauberbischofsheim: Filiale Osterburken u. Seckach:" Durch die Generalversammlung vom 27. Dezember 1926 wurde die Herabsetzung des Grundkapitals um 650 000 RM. beschlossen. Die Herabsetzung des Grundkapitals ist erfolgt. Letzteres beträgt jetzt 1 355 000 RM. Durch Beschluß der gleichen Generalversammlung wurden § 4 (Grundkapital) und § 23 Abs. 1 (Stimmrecht der Vorzugsaktien) des Gesellschaftsvertrags geändert. Das Vorrecht der Vorzugsaktien auf einen Gewinnanteil von 6 Proz. mit Nachzahlungsanspruch ist beseitigt. Das Stimmrecht der Vorzugsaktien ist auf 300 Stimmen pro Aktien herabgesetzt.

Adelsheim, 25. 2. 27.

Amtsgericht.

Baden-Baden J.937

Handelsregistereintrag Abt. B Bd. II O.-Z. 42 — Firma **Badische Handelsbank Aktiengesellschaft** in Baden-Baden —: Fritz Wertheimer ist nicht mehr Vorstand. Dr. Max Laßmann in Baden-Baden ist zum alleinigen Vorstand bestellt.

Baden, 10. 2. 1927.

Der Gerichtsschreiber des Bad. Amtsgerichts.

Baden-Baden. J.956

Handelsregistereintrag Abt. A Bd. II O.-Z. 535 — Firma **Bertsch & Co.** in Baden-Baden —: Dem Kaufmann Herm. Wöhrle in Rastatt ist Einzelprokura erteilt.

Baden, 9. 2. 27.

Der Gerichtsschreiber des Bad. Amtsgerichts.

Bruchsal. J.938

Handelsregistereintrag A Band II O.-Z. 199, Firma **Paul Burchard, Hamburger Engros-Lager** in Karlsruhe, Niederlassung Bruchsal: Kaufmann Paul Burchard in Karlsruhe ist am 1. Februar 1927 aus der Firma ausgeschieden. Das Geschäft ist auf Kaufmann Hans Winterhalter in Bruchsal übergegangen, der es unter der Firma **Hans Winterhalter, Kurz-, Weiß- und Wollwaren, Herrenartikel,** Bruchsal, fortführt.

Bruchsal, 11. 2. 1927.

Bad. Amtsgericht III.

Bühl. J.939

Handelsregister B Bd. I O.-Z. 34, **Tiefenbacher, Tabakfabriken, G. m. b. H.** in Bühl: Die Prokura des Georg Bielecki ist erloschen. Dem Buchhalter Gustav Biekarck, wohnh. in Kehl a. Rh., ist Prokura erteilt. Laut Gesellschafterbeschluß v. 8. Febr. 1927 sind die Geschäftsführer Wilh. Oskar Tiefenbacher in Baden u. Rechtsanw. Herm. Schauber, hier, abberufen und der bisherige Prokurist Georg Bielecki in Bühl zum Geschäftsführer bestellt.

Bühl, 17. Febr. 1927.

Amtsgericht.

Donaueschingen. J.910

In das Handelsregister wurde heute eingetragen die Fa. **August Pfrengle, Kolonialwarengeschäft** in Furtwangen. Inh. Aug. Pfrengle, Kaufmann in Furtwangen.

Amtsgericht Donaueschingen, 8. 2. 1927

Donaueschingen. J.911

Handelsregister zur Fa. **Erwin Griß, Furtwangen:** Die Firma ist erloschen.

Amtsgericht Donaueschingen, 9. 2. 1927.

Donaueschingen. J.912

Handelsregister A O.-Z. 268 zur Firma **Troll & Schiele, Wolterdingen:** Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

Amtsgericht Donaueschingen, 10. 2. 1927.

Donaueschingen. J.913

Handelsregister zur Fa. **Uhrenfabrik vorm. L. Furtwängler Söhne, Aktiengesellschaft,** Furtwangen: Die Generalversammlung vom 18. Dez. 1926 hat die Zusammenlegung des Aktienkapitals von 1 200 000 RM. auf 400 000 RM. beschlossen. Durch Beschluß der Generalversammlung vom 18. Dez. 1926 ist der Gesellschaftsvertrag in § 4 Abs. 1, § 19 und § 20 Abs. 1 entsprechend der eingereichten Niederschrift auf die Bezug genommen wird, geändert worden. Die Änderungen betreffen das Grundkapital, Aktieneinteilung, Stimmrecht und Hinterlegungsbestimmung der Aktien. Als nicht eingetragen wird veröffentlicht: Das Grundkapital ist eingeteilt in 360 Stammaktien im Nennwert von je 1000 RM. und 2000 Stammaktien im Nennwert von je 20 RM., lautend auf den Inhaber.

Amtsgericht Donaueschingen, 10. 2. 1927.

Durlach. J.924

Handelsregister B. Eingetragen am 14. Februar 1927 die Firma: **Druckereigesellschaft mit beschränkter Haftung Heidelberg, Zweigniederlassung Durlach.** Gegenstand des Unternehmens: Betrieb einer Buch-, Kunst- und Akzidenzdruckerei. Stammkapital: 11 250 RM. Geschäftsführer: Albert Füchsel, Kaufmann in Durlach. Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Der Gesellschaftsvertrag ist am 29. April 1914 festgestellt, am 24. Juli 1925, 20. April 1926 und 19. Juli 1926 geändert. Bekanntmach. d. Gesellschaft erfolgen im Reichsanzeig.

Amtsgericht Durlach.

Gernsbach. J.940

Handelsregister B O.-Z. 22 — **Bernhard Trentini, Gesellschaft mit beschränkter Haftung,** mit dem Sitz in Forbach —: Durch Beschluß der Gesellschafter vom 27. Januar 1927 ist der Kaufmann Paul Heinrich in Berlin zum weiteren Geschäftsführer bestellt. Jeder Geschäftsführer ist allein zeichnungsberechtigt. Gleichzeitig wurde beschlossen, daß der Sitz der Gesellschaft nach Berlin verlegt ist. Die Bestellung des außerordentl. Geschäftsführers Ernst Thiele in Ottenhöfen ist von Amts wegen erloschen.

Gernsbach, 15. 2. 1927.

Amtsgericht.

Heidelberg. J.927

Handelsregister Abt. A Band III O.-Z. 118 und Band V O.-Z. 143: Die Firmen **Fritz Ebert Nachf.** und **Hans Borchert,** beide in Heidelberg, sind erloschen.

Abt. B Band IV O.-Z. 48 zur Firma **Kraftanlagen Aktiengesellschaft** in Heidelberg: Dr.-Ing. Heinrich Wegener, Oberingenieur in Heidelberg, ist zum Prokuristen bestellt und ist berechtigt, d. Firma mit einem Vorstandsmitglied z. zeichnen.

Heidelberg, 14. 2. 1927.

Amtsgericht B. 2.

Heidelberg. J.957

Handelsregistereintrag Abt. A Bd. I O.-Z. 260, Inhaberin der Fa. **Ehemalige kurpfälzische Hofapotheke von Dr. Carl Hof** in Heidelberg ist jetzt Apothekenbesitzer Dr. Carl Hof Witwe, Franziska geb. Rieffel, in Heidelberg.

Band IV O.-Z. 256 zur Firma **Hermann Bopp** in Heidelberg. Inhaberin ist jetzt Kaufmann Hermann Bopp Ehefrau, Helene geb. Weitzel, in Heidelberg.

Band V O.-Z. 329 zur Firma **Gehrig & Co.** in Dossenheim: Die Gesellschaft ist aufgelöst. Alleiniger Firmeninhaber ist Kaufmann Fritz Gehrig in Dossenheim.

Heidelberg, 18. 2. 27.

Amtsgericht B. 2.

Kehl. J.965

Handelsregister: 1. Firma **Karl Ludwig u. Cie.** in Scherzheim: Die Kommanditgesellschaft ist mit Wirkung vom 30. Juni 1925 aufgelöst; die Firma ist erloschen. 2. Fa. **Christians & Thiele** in Kehl: Die Prokura des Friedrich Matter in Villingen ist erloschen. 3. Fa. **Süddeutsche Baustoffgroßhandlung Karl Krieg & Co.** in Kehl: Hans Schuler ist durch Tod aus der Gesellschaft ausgeschieden.

Kehl, 19. 2. 27.

Der Gerichtsverwalter.

Konstanz. J.918

Handelsregister:

A Band IV O.-Z. 230: **M. Stromeyer Lagerhausgesellschaft** in Konstanz. Der Konsul Friedrich Wallmichrath in Duisburg ist in die Gesellschaft als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten. 29. 1. 1927.

A Band I O.-Z. 164: **Heinr. Hafenroffer Nachfolger Emil Wolf** in Konstanz. Die Firma ist erloschen. 31. 1. 27.

B Band I O.-Z. 96: **Gebr. Gänswein, Immobilien-, Handels- und Finanz-Aktiengesellschaft in Liqui.** i. Konstanz. Die Firma ist erloschen. 1. 2. 1927.

A Band V O.-Z. 111: **Sauer & Ginsburg, Großhandlung für Elektrotechnik** in Konstanz. Persönlich haftende Gesellschafter sind Karl Sauer, Elektrotechniker in Mengen, und Max Ginsburg, Ingenieur in Konstanz. Die offene Handelsgesellschaft hat am 27. Jan. 1927 begonnen. Angegebener Geschäftszweig: Großhandel mit elektrisch. Artikeln, Maschinen, Leitungen, Apparaten und Materialien aller Art. 5. 2. 27.

A Band V O.-Z. 39: **Sigmund Riegler** in Konstanz. Die Firma ist erloschen. 9. 2. 27.

A Band IA O.-Z. 195: **Konstanzer Rohrmattengeschäft Fetscher & Oechslein** in Konstanz. Die offene Handelsgesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen. 9. 2. 27.

A Band III O.-Z. 200: **Warenhaus Sally Klopstock** in Konstanz. Die Fa. ist auf Sally Klopstock Witwe Lisbeth geborene Rothe in Konstanz übergegangen. 12. 2. 27.

A Band IV O.-Z. 213: **Adolf Weltin** in Konstanz. Die Firma ist erloschen. 12. 2. 1927.

B Band I O.-Z. 13 a: **Aktiengesellschaft Oberbadische Verlagsanstalt** in Konstanz. Die Generalversammlung vom 7. April 1926 hat beschlossen, das Grundkapital durch Ausgabe von 1000 auf den Namen lautenden Aktien im Nennbetrag von 20 RM. um 20 000 RM. zu erhöhen. Die Erhöhung ist erfolgt. Das Grundkapital beträgt jetzt 120 000 RM. Die neuen Aktien werden z. Nennbetrag ausgegeben. 18. 2. 27.

Bad. Amtsgericht I Konstanz.

Lörrach. J.914

Handelsregistereinträge:

A III O.-Z. 27 vom 7. 2. 1927 **„Mech. Weberei Otto Schenz",** Lörrach: Die Gesamtprokura der Kaufleute Herbert Rinnelt und Dr. Julius Graser in Lörrach ist erloschen. Jedem derselben ist Einzelprokura erteilt.

A IV O.-Z. 48 vom 7. 2. 1927 **„Bankkommandite Grether & Co.",** Lörrach: Die Prokura der Kaufleute Gustav Bergmann, Aug. Joerrens u. Bartlin Grether ist erloschen. Dem Kaufmann Ludwig Adolf Mohr in Lörrach ist Einzelprokura mit der Maßgabe erteilt, daß er auch berechtigt ist, Grundstücke zu veräußern und zu belasten. Drei Kommanditisten sind ausgeschieden, ein Kommanditist ist in die Gesellschaft eingetreten.

A IV O.-Z. 190 vom 7. 2. 1927 **„Marie Oelfin",** Lörrach: Inhaber d. Firma ist der Kaufmann Emil Johann Haesler in Brombach.

B III O.-Z. 21 vom 7. 2. 1927 **„Chemische Werke Grenzach, Aktiengesellschaft",** Grenzach: Dr. Ad. Grün, Direktor in Grenzach, ist zum Vorstandsmitglied bestellt.

B II O.-Z. 13 vom 11. 2. 1927 **„Apotheker & Chemiker Max Rouff G. m. b. H.",** Höllstein: Die Vertretungbefugnis des Dr. Heinrich Schützger in Höllstein ist beendigt.

Die Firma **„Baugesellschaft für Hoch- und Tiefbau mit beschränkter Haftung",** Lörrach, soll von Amts wegen gelöscht werden. Zur Geltendmachung eines Widerspruchs wird eine Frist von 3 Monaten bestimmt.

Lörrach, 14. 2. 1927.

Bad. Amtsgericht IV.

Mannheim. J.895

In das Handelsregister wurde heute eingetragen: a) zu folgenden Firmen: 1. **Montangesellschaft Saar mit beschränkter Haftung Niederlassung Mannheim,** Mannheim: Karl Bracher ist nicht mehr Geschäftsführer.

2. **Gemeinnützige Baugesellschaft Mannheim m. beschränkter Haftung,** Mannheim: Der Gesellschaftsvertrag ist durch Beschluß der Gesellschafterversammlung vom 9. Dez. 1926 in den §§ 2 u. 10 geändert. Die Änderungen betreffen den Gegenstand des Unternehmens und die Verwertung des Vermögens im Falle der Auflösung der Gesellschaft. Der Bau und die Verwaltung von Wohnungen und sonstigen Bauten in Mannheim, die ausschließlich gemeinnützigen Zwecken und wesentlich der Förderung minderbemittelter Volkskreise dienen.

b) folgende Firmen:

3. **Raab Karcher-Thyssen Gesellschaft mit beschränkter Haftg.,** Mannheim. Der Gesellschaftsvertrag der Gesellschaft mit beschränkter Haftg. ist am 14. Januar 1927 festgestellt. Gegenstand d. Unternehmens ist: Der Vertrieb von allen Erzeugnissen, auch Nebenerzeugnissen der Bergwerks- und Hüttenindustrie, von Brenn- u. Betriebsstoffen aller Art u. von Düngemitteln, ferner die Aufbereitung und der Umschlag von Brennstoffen, insbesondere auch d. Fortbetrieb der von den gründenden Gesellschaften zu Mannheim, Hannover, Düsseldorf und Köln bisher betriebenen Handelsgeschäfte. Die Gesellschaft kann Anlagen erwerben, errichten und betreiben, welche geeignet sind, die vorgenannten Zwecke mittelbar oder unmittelbar zu fördern. Sie kann sich an Unternehmungen ähnlicher Art beteiligen. Das Stammkapital beträgt 1 800 000 RM. Geschäftsführer sind: Direktor Rudolf Brune, Mannheim, Direktor Oskar Huber, Karlsruhe, Justizrat Dr. Eduard Siquet, Karlsruhe. Stellv. Geschäftsführer sind: Otto Gall, Düsseldorf, Alfred Greeven, Düsseldorf. Gesamtprokuristen sind: Herm. Kersting, Mannheim, Fr. Kreppel, Hannover und Michael Schmitt, Bonn. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird d. Gesellschaft durch mindestens zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer und einen Prokuristen vertreten. Als nicht eingetragen wird veröffentlicht: In die Gesellschaft bringen die folgenden Gesellschafter ein: 1. Thyssensche Handelsgesellschaft mit beschränkter Haftung i. Hamborn: ihr von ihren Zweigniederlassungen in Mannheim und Hannover betriebenes, in dem Handel mit Brennstoffen, Benzol und künstlichen Düngemitteln, sowie in d. Aufbereitung und dem Umschlag von Brennstoffen bestehendes Handelsunternehmen nach dem Stande vom 31. März 1926 dergestalt, daß das Geschäft v. 1. April 1926 an als für Rechnung der Gesellschaft geführt angesehen wird. Dabei werden im einzelnen eingebracht und von der Gesellschaft übernommen: a) die Lager-, Hafen-, Umschlags- und sonstigen Einrichtungen, welche auf dem Pacht-Grundstück Rheinkaistr. 25 unterhalten werden, und zwar die ganze Anlage, wie sie geht und steht, gemäß d. dem Gesellschaftsvertrag in Anlage I beigefügten Aufstellung zum vereinbarten Preise von 97 980 RM., b) die vorhandenen Kraftwagen mit zugehörigen Ausstattungen u. Werkzeugen, nämlich 1 Opel-Lastwagen, 1 Mercedes-Personenwagen, 1 Protos-Wagen, 1 Motorrad zum vereinbarten Preise von 14 000 RM., c) die zum Lagerbetrieb Mannheim-Rheinau, Essener Straße 2, gehörenden Magazinmaterialien einschließlich Motore gemäß der dem Gesellschaftsvertrag in Anlage II beigefügten Aufstellung zum vereinbarten Preise von 212 972,75 Reichsmark, d) das in Hannover belegene Grundstück Rumannstr. 6, eingetragen im Grundbuch Hannover-Bütersworth Band II Bl. Nr. 432, mit aufstehendem Beamtenwohnhaus für d. Lagerverwalter zum verbarten Preise von 23 000 RM., e die Benzoleinrichtungen, welche auf gepachtetem Grundstück in Hannover-Linden, Davenstefter Straße 136, unterhalten werden, und zwar die ganze Anlage, wie sie geht und steht, gemäß der dem Gesellschaftsvertrag als Anlage III beigefügten Aufstellung zum vereinbarten Preise von 29 399 RM., f) die am 31. März 1926 vorhandenen Geschäftsdebitoren gemäß der dem Gesellschaftsvertrag als Anlage IV beigefügten Aufstellung mit einem festgestellten Wert von 222 991,66 RM., g) die am 31. März 1926 in Mannheim vorhandenen Vorräte an Brennstoffen, Benzol, Thomasmehl, Thomasschlacke gemäß d. dem Gesellschaftsvertrag als Anlage V beigefügten Aufstellung zum vereinbarten Preise von 356 658,34 RM. Der Gesamtwert dieser Sacheinlagen wird festgesetzt auf 957 000 RM. Dieser Betrag wird auf d. Stammeinlage der Thyssenschen Handelsgesellschaft m. b. H., Hamborn, angerechnet, so daß deren Stammeinlage damit vollständig geleistet ist. Die Thyssenschen Handelsgesellsch. m. b. H., Hamborn, verpflichtet sich, alle auf dem von ihr eingebrachten Grundstück Hannover, Rumannstr. 6 (Grundbuch Hannover-Bütersworth Band II Bl. 432), etwa eingetragenen Hypotheken, Grundschulden, Rentenschulden, Reallasten einschließlich etwaiger Aufwertungshypotheken auf ihre Kosten löschen zu lassen, u. steht dafür ein, daß die Gesellschaft nicht aus solchen Belastungen des Grundstücks in Anspruch genommen wird. 2. Handelsgesellschaft der Thyssenschen Zechen Gesellsch. mit beschränkter Haftung in Bonn ihr in Köln und Düsseldorf betriebenes, in dem Vertrieb von Brennstoffen, Benzol und künstlichen Düngemitteln bestehendes Handelsunternehmen nach dem Stande vom 31. März 1926 derart, daß das Geschäft v. 1. April 1926 an als für Rechnung der Gesellschaft geführt angesehen wird. Dabei werden im einzelne eingebracht u. von der Gesellschaft übernommen: a) die auf gepachtetem Gelände in Düsseldorf, Ronsdorfer Str. 196, unterhaltene Lagereinrichtung, und zwar die ganze Anlage, wie sie geht und steht, gemäß d. dem Gesellschaftsvertrag als Anlage VI beigefügten Aufstellung zum vereinbarten Preise von 30 230 RM., b) die in Düsseldorf vorhand. Kraftfahrzeuge mit zugehörigen Ausstattungen und Werkzeugen, nämlich 2 Lastkraftwagen m. Anhänger, 1 Personenkraftwagen, 2 Bulldogge mit 4 Anhängern zum vereinbarten Preise von 24 000 RM., c) der am 31. März 1926 in Köln vorhandene Kassenbestand im festgestellten Betrage von 546,32 RM., d) die am 31. März 1926 auf Lager Köln vorhandenen Vorräte an Brennstoffen, gemäß der dem Gesellschaftsvertrag als Anlage VII beigefügten Aufstellung zum vereinbarten Preise von 19 131,25 RM., e) die am 31. März 1926 auf Lager Düsseldorf vorhandenen Vorräte an Brennstoffen, Benzol und künstlichen Düngemitteln, gemäß der dem Gesellschaftsvertrag als Anlage VIII beigefügten Aufstellung zum vereinbarten Preise von 31,656 RM., f) von den am 31. März 1926 vorhandenen Geschäftsdebitoren die in der dem Gesellschaftsvertrag beigefügten Anlage IX aufgeführten, mit einem festgestellten Wert von 94 440,57 RM. Der Gesamtwert dieser Sacheinlagen wird festgesetzt auf 200 000 RM. Dieser Betrag wird auf die Stammeinlage der Handelsgesellschaft der Thyssen'schen Zechen G. m. b. H., Bonn, angerechnet, so daß deren Stammeinlage damit vollständig geleistet ist. 3. Raab Karcher Gesellschaft mit beschränkt. Haftung, Karlsruhe, ihr in dem Vertrieb von Brennstoffen sowie der Aufbereitung und dem Umschlag von Brennstoffen bestehendes, i. Mannheim auf gepachtetem und eigenen Grundstücken betriebenes Handelsunternehmen nach dem Stand vom 31. März 1926 derart, daß das Geschäft v. 1. April 1926 an als für Rechnung der Gesellschaft geführt angesehen wird. Dabei werden im einzelnen eingebracht und von der Gesellschaft übernommen: a) das Grundstück Mannheim C 3, 6, eingetragen im Grundbuch Mannheim Bd. 168 Heft 13 Lgb.-Nr. 2287, mit aufstehendem Haus, zum vereinbarten Preise von 128 000 RM., b) das Lagergrundstück Mannheim, Lindenhofstr. 9 und 9a, eingetragen im Grundbuch Mannheim Band 245 Bl. 15 Lgb.-Nr. 5323, mit allen aufstehend. Gebäulichkeiten und Einrichtungen zum vereinbarten Preise von 76 000 RM., c) die Lager-, Hafen-, Umschlags- und sonstigen Einrichtungen, welche auf gepachtetem Grundstück d. Deutschen Reichsbahn, Mannheim, Lagerplatz 7, Landzungenstr., links am Ostufer des Binnenhafens, Langes Becken, unterhalten werden, und zwar die ganze Anlage, wie sie geht und steht, gemäß d. dem Gesellschaftsvertrag als Anlage X beigefügten Aufstellung zum vereinbarten Preise von 50 000 RM., d) von den am 31. März 1926 vorhandenen Geschäftsdebitoren die in d. Gesellschaftsvertrag in der Anlage XI aufgeführten, mit einem festgestellten Wert von 388 005,85 RM. Der Gesamtwert dieser Sacheinlagen wird festgesetzt auf 642 000 RM. Dieser Betrag wird auf die Stammeinlage der Raab Karcher G. m. b. H., Karlsruhe, angerechnet, so daß deren Stammeinlage damit vollständig

geleistet ist. Die Nagh Karcher, G. m. b. H., Karlsruhe, verpflichtet sich, alle auf den von ihr eingebrachten Grundstücken Mannheim C 3, 6; u. Mannheim, Lindenhofstr. 9 und 9a, etwa eingetragenen Hypotheken, Grundschulden, Rentenschulden, Reallasten einschl. etwaiger Aufwertungshypotheken, auf ihre Kosten löschen zu lassen, und steht dafür ein, daß die Gesellschaft nicht aus solchen Belastungen der Grundstücke in Anspruch genommen wird. Irgendwelche Verbindlichkeiten der auf die neue Gesellschaft übergehenden Handelsgesellschaften werden von dieser nicht übernommen. Die einbringenden Gesellschafter haften für den vollständigen u. rechtzeitigen Eingang der von ihnen eingebrachten Geschäftsdebitoren. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch d. Deutschen Reichsanzeiger.

4. **Siegle & Co. Gesellschaft mit beschränkter Haftung,** Mannheim. Der Gesellschaftsvertrag der Gesellschaft mit beschränkter Haftung ist am 29. Jan. 1927 festgestellt. Der Gegenstand des Unternehmens ist: die Fortführung der bisher unter der Firma Hartmann & Beck, hier, betriebenen Opel-Verkaufsstelle, die Weiterführung der im Hause Augartenstr. 31 betriebenen Auto-Reparaturwerkstätte u. der Verkauf von Autozubehör, Benzin, Öl, Gummi und Ersatzteilen. Das Stammkapital beträgt 20 000 RM. Geschäftsführer sind: Eug. Born, Mannheim, Otto Siegle, Ludwigshafen a. Rh., u. Fr. Beck, Mannheim. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer u. einen Prokuristen vertreten. Als nicht eingetragen wird veröffentlicht: Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen nur im Deutschen Reichsanzeiger.

Mannheim, 10. 2. 1927.
Bad. Amtsgericht
F.-G. 4.

Mannheim. J.898

In das Handelsregister wurde eingetragen:

Am 17. Februar 1927:

a) Zu folgenden Firmen:

1. **Compagnie générale pour la Navigation du Rhin in Straßburg/Elsaß Vertretung Mannheim Gesellschaft mit beschränkter Haftung,** Mannheim: Die Prokura des Wilh. Rabeneick ist erloschen.

Am 18. Febr. 1927:

2. **Schroers Reederei Gesellschaft mit beschränkter Haftung Zweigniederlassung Mannheim in Liquidation,** Mannheim: Die Firma ist erloschen.

b) Folgende Firma:

3. **Gewerbe-Baugesellschaft mit beschränkter Haftung,** Mannheim. Der Gesellschaftsvertrag der Gesellschaft m. beschränkt. Haftung ist am 11. Jan. und 9. Febr. 1927 festgestellt. Gegenstand des Unternehmens ist: Der Erwerb von Grundstücken zum Zwecke der Errichtung v. Neubauten durch Gewerbetreibende, welche im Baugewerbe tätig sind und der Gesellschaft angehören, ferner die Verwaltung und Verwertung der erbauten Häuser zum Zwecke der Vermietung oder des Verkaufs, Ausführung von vollständigen Neubauten für fremde Rechnung, sowie die Durchführung aller damit zusammenhängenden Geschäfte. Das Stammkapital beträgt 27 000 RM. Geschäftsführer ist Friedrich Marx, Architekt, Mannheim. Als nicht eingetragen wird veröffentlicht: Bekanntmachungen d. Gesellschaft erfolgen durch den Deutschen Reichsanzeiger. Das Geschäftslokal befindet sich L 2, 12.

Bad. Amtsgericht
Mannheim F.-G. 4.

Mannheim. J.906

In das Handelsregister wurde heute eingetragen:

a) Zu folgenden Firmen:

1. **Badische Fischindustrie Sandrock & Oesterhaus Gesellschaft mit beschränkt. Haftung,** Mannheim: Die Firma ist erloschen.

2. **Salamander-Schuh-Gesellschaft m. beschränkt. Haftung Zweigniederlassung Mannheim,** Mannheim: Die Prokura des Christian Schreitmüller ist erloschen.

3. Hermann Sosnowski, Mannheim: Die Firma ist erloschen.

4. **Schlotthauer & Co.,** Mannheim: Das Geschäft ist mit Aktiven und samt der Firma von Christian Seitter auf Kaufmann Herm. Wagner, Mannheim, übergegangen, der es als alleiniger Inhaber unter der bisherigen Fa. weiterführt. Der Übergang der in dem Betriebe des Geschäfts begründeten Verbindlichkeiten ist bei d. Erwerb d. Geschäfts durch Hermann Wagner ausgeschlossen.

b) Folgende Firmen:

5. **Anna Heisel Wwe.,** Mannheim. Inhaberin ist Franz Josef Heisel Wwe. Anna geb. Heiligenthal in Weinheim.

6. **Daniel & Jäger Zweigniederlassung Mannheim,** Mannheim. Die offene Handelsgesellschaft hat am 30. Dez. 1897 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind die Kaufleute Ewald Daniel, Stuttgart und Theodor Jäger, Stuttgart.

Mannheim, 19. 2. 27.
Bad. Amtsgericht.
F.-G. 4.

Mannheim. J.915

In das Handelsregister wurde heute eingetragen:

a) zu folgenden Firmen:

1. **„Aledy" Gesellschaft mit beschränkter Haftung Fabrik und Vertrieb technischer Neuheiten,** Mannheim: Durch Beschluß d. Gesellschafterversammlung vom 28. Dezember 1926 ist der Gesellschaftsvertrag in den §§ 1 (Firma), 2 (Gegenstand des Unternehmens) und 3 (Stammkapital geändert. Die Firma lautet jetzt „Aledy" Gesellschaft mit beschränkter Haftg. Lack- und Spachtelkittfabrik Mannheim. Gegenstand d. Unternehmens ist jetzt die Fabrikation von Lack und Spachtelkitt sowie sonstigen in dieses Fach einschlägigen Artikeln. Die Gesellschaft ist berechtigt, sich an gleichen oder ähnlichen Unternehmungen zu beteiligen, solche zu erwerben und zu vertreten sowie Zweigniederlassungen im In- und Auslande zu errichten. Das Stammkapital ist dem Beschlusse der Gesellschafterversammlung vom 28. Dez. 1926 entsprechend um 14 000 RM. auf 20 000 RM. erhöht.

2. **Modehaus Fritz Sachs,** Mannheim: Der Sitz der Gesellschaft ist nach Wiesbaden verlegt.

3. **Frika Schuhfabrik Aktiengesellschaft,** Mannheim: Der Umtausch der Aktien ist durchgeführt. Durch Beschluß der Generalversammlung vom 30. Dezember 1926 wurde der Gesellschaftsvertrag in § 3 geändert. Als nicht eingetragen wird veröffentlicht: Das Grundkapital ist in 100 Aktien zu je 2500 RM. zerlegt.

b) folgende Firmen:

4. **W. Gimmy & Co. Presse- und Verlagsvertretungen,** Mannheim. Die Kommanditgesellsch. hat am 1. Februar 1927 begonnen. Persönlich haftender Gesellschafter ist Willy Gimmy, Kaufmann Rheingönheim. Die Gesellschaft hat einen Kommanditisten.

5. **Adolf Bierwirth,** Mannheim. Inhaber ist Adolf Bierwirth, Kaufm., Mannheim. Der Niederlassungsort ist von Frankenthal nach Mannheim verlegt.

Mannheim, 15. 2. 1927.
Bad. Amtsgericht.
F.-G. 4.

Mannheim. J.942

In das Handelsregister wurde heute eingetragen:

a) Zur folgenden Firma:

1. **„Akrema" August Kremer Automobilgesellschaft m. beschränkt. Haftung,** Mannheim: Die Prokura des Karl Vollbrecht ist erloschen.

b) Folgende Firma:

2. **Guro-Schreibstift Gesellschaft mit beschränkter Haftung,** Mannheim. Der Gesellschaftsvertrag der Gesellschaft mit beschränkter Haftung ist am 11. Febr. 1927 festgestellt. Gegenstand des Unternehmens ist: Die Herstellung und der Vertrieb d. Dauerschreibstiftes Guro, der auf den Namen des Chemikers Ernst Rosenbaum und des Herrn Josef Wilhelm Grundlich unter Nr. R. 67 787 VII/70a zum Patent angemeldet ist, ferner der Vertrieb und die Herstellung von anderweitigen Gebrauchsgegenständen. Zur Erreichung d. Zwecks ist die Gesellschaft befugt, gleichartige oder ähnliche Unternehmungen zu erwerben, sich an solchen zu beteiligen oder deren Vertretung zu übernehmen. Das Stammkapital beträgt 20 000 RM. Geschäftsführer ist Emil Hermann Schultz, Frankfurt a. M. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird d. Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer od. durch einen Geschäftsführer in Gemeinschaft mit einem Prokuristen vertreten. Der Geschäftsführer Emil Hermann Schultz in Frankfurt a. M. ist zur Einzelvertretung auch dann befugt, wenn mehrere Geschäftsführer bestellt sind. Als nicht eingetragen wird veröffentlicht: Die Gesellschafter Kaufm. Emil Hermann Schultz in Frankfurt a. M., Chemiker Ernst Rosenbaum, Frankfurt a. M. und Kaufm. Josef Wilh. Grundlich in Heppenheim a. B. bringen die ihnen gemeinschaftlich gehörende Erfindung des Dauerschreibstiftes Guro nebst der Patentanmeldung Nr. R. 67 787 VII/70a als Sacheinlage in die Gesellschaft um den Wert von 8000 RM. ein. Die Geschäftsanteile dieser Gesellschafter mit 2700+2600 +2700 RM. gelten damit als geleistet. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen nur durch d. Deutschen Reichsanzeiger. Das Geschäftslokal befindet sich Eichelsheimerstr. 51/53.

Mannheim, 22. 2. 1927.
Bad. Amtsgericht.
F.-G. 4.

Mannheim. J.954

In das Handelsregister wurde heute eingetragen:

a) zu folgenden Firmen:

1. **H. Lorenz & Co. Gesellschaft mit beschränkter Haftung Maschinenfabrik und Apparatebauanstalt in Liquidation,** Mannheim: Die Firma ist erloschen.

2. **Süddeutsche Zucker-Aktiengesellschaft,** Mannheim: Gemäß den Beschlüssen der außerordentlichen Generalversammlung vom 24. April 1926 ist a) die Herabsetzung um 1 881 600 RM. b) die Erhöhung um 22 339 200 R.Mark des Grundkapitals erfolgt. Dieses beträgt jetzt 30 000 000 RM. Gegenstand des Unternehmens ist jetzt: die Herstellung von Zucker, dessen Verkauf, die Verwertung der sich ergebenden Nebenerzeugnisse und der Betrieb der Landwirtschaft. Die Gesellschaft ist berechtigt, sich auch an anderen Unternehmungen in jeder zulässigen Form zu beteiligen, solche zu erwerben und alle Geschäfte zu unternehmen, welche zur Erreichung oder Förderung des Gesellschaftszweckes unmittelbar oder mittelbar als dienlich erscheinen. Der Gesellschaftsvertrag ist durch den Beschluß der Generalversammlung vom 24. April 1926 geändert und neugefaßt. Wenn der Vorstand aus mehreren Personen besteht, so wird die Gesellschaft durch zwei Vorstandsmitglieder gemeinsam oder durch ein Vorstandsmitglied u. einen Prokuristen vertreten. Als nicht eingetragen wird veröffentlicht: Das Grundkapital der Gesellschaft ist eingeteilt in auf den Inhaber lautende Stammaktien und zwar 6400 Stück zu 240 RM., 220 736 Stück zu 100 RM. und 149 760 Stück zu 40 RM. sowie in 4000 auf den Namen lautende Vorzugsaktien zu je 100 RM.

3. **Selbsthilfe Krankenversicherung für den Mittelstand auf Gegenseitigkeit Landesdirektion Mannheim;** Mannheim: Die Prokura des Dr. Markus Frank ist erloschen. Dr. Poppe, Reissing und Voß sind nicht mehr stellvertret. Vorstandsmitglieder. Die Zweigniederlassung Mannheim ist aufgehoben.

4. **Vereinigte Mannheimer Spiegelfabriken Peter & Co. und Friedrich Lehmann, Aktiengesellschaft,** Mannheim: Ingenieur Franz Trost Mannheim, ist zum weiteren Vorstandsmitglied bestellt.

5. **Werner Diederich, Zweigniederlassung Mannheim,** Mannheim: Die Firma ist erloschen.

b. folgende Firmen:

6. **Ludwig Schill,** Mannheim. Inhaber ist Ludwig Schill, Einnehmerei-Assistent in Dahn (Pfalz).

7. **Zippe & Cie.,** Mannheim: Die offene Handelsgesellschaft hat am 29. November 1926 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind Johannes Wollenschläger, Kaufmann, Mannheim u. Rudolf Zippe Ehefrau, Alwine geborene Gottschalg, Mannheim. Dem Rudolf Zippe, Mannheim ist Prokura erteilt.

Mannheim, 23. 2. 27.
Bad. Amtsgericht
F.-G. 4.

Mannheim J.967

In das Handelsregister wurde eingetragen:

a) zu folgenden Firmen:

am 24. Februar 1927:

1. **Eichhorn & Co., Gesellschaft mit beschränkter Haftung,** Mannheim: Die Firma ist erloschen.

2. **„Badenia" Bekleidungshaus für Herren und Damen Gesellschaft mit beschränkter Haftung,** Mannheim: August Wolf ist nicht mehr Geschäftsführer.

3. **Mannheimer Hutfabrik Martin Wohlgemuth,** Mannheim: Das Geschäft mit der Firma ist in die neugegründete Firma Mannheimer Hutfabrik Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Mannheim eingebracht worden.

Am 25. Febr. 1927:

4. **Rheinische Gummi- und Celluloid-Fabrik,** Mannheim: Die Prokura des Carl von Briel ist erloschen.

b) folgende Firma:

am 24. Februar 1927:

5. **Mannheimer Hutfabrik Gesellschaft mit beschränkter Haftung,** Mannheim. Der Gesellschaftsvertrag der Gesellschaft mit beschränkter Haftung ist am 13. Januar 1927 festgestellt. Gegenstand des Unternehmens ist: Die Herstellung und Weiterveräußerung von Hüten aller Art sowie einschlägiger Artikel und die Beteiligung an gleichen oder ähnlichen Fabrikations- oder Handelsunternehmungen und die Übernahme solcher. Das Stammkapital beträgt 40 000 RM. Geschäftsführer ist Dr. Martin Wohlgemuth, Fabrikant, Mannheim. Jeder Geschäftsführer ist allein zur Vertretung der Gesellschaft berechtigt. Als nicht eingetragen wird veröffentlicht: Der Gesellschafter Dr. Martin Wohlgemuth, Kaufmann in Mannheim, bringt sein unter der Fa. „Mannheimer Hutfabrik Martin Wohlgemuth" in Mannheim geführtes Geschäft mit Aktiven und Passiven und samt der Firma zum Preise von 40 000 RM. in die Gesellschaft ein und diese übernimmt die Sacheinlage. Durch die Sacheinlage gelten die Stammeinlagen der Gesellschafter, und zwar des Dr. Martin Wohlgemuth von 2900 RM., des Lion Wohlgemuth, Kaufmann, Mannheim von 20 200 RM., der Dr. Paul Rothschild Ehefrau Cläre geb. Wohlgemuth in Berlin von 2900 RM., des Kaufmanns Sigmund Baer in Essen von 2800 RM., des Kaufmanns Max Hirsch in Frankfurt a. M. von 2800 RM., des Kaufm. Heinrich Maas in Karlsruhe von 2800 RM., des Kaufmanns Ludwig Guggenheim in Pforzheim von 2800 RM. und der Kaufmann Ludwig Levy Ehefrau, Sophie, geb. Gutmann in Ulm a. D. von 2800 RM. als geleistet.

Bad. Amtsgericht
Mannheim. F. G. 4.

Oberkirch. J.920

Zum Handelsregister Abt. A. O.-Z. 162 wurde das Erlöschen der Firma **Gebr. Schweiger, Holzhandlung** i. Oberkirch eingetragen.

Oberkirch, 11. 2. 1927.
Amtsgericht.
Der Registerführer.

Oberkirch. J.964

Zum Handelsregister Abtlg. A O.-Z. 142 ist bei der Firma, **Wilhelm Batsch,** Sägewerk in Oberkirch, eingetragen worden, daß die Prokura des Kaufmanns Adolf Giebler in Oberkirch seit 1. Februar 1927 erloschen ist.

Oberkirch, 19. 2. 27.
— Bad. Amtsgericht. —
— Der Registerführer. —

Offenburg. J.916

Handelsregistereintrag Abt. B Band I O.-Z. 73, Firma **Süddeutsche Stein-Industrie Gesellschaft mit beschränkter Haftung** in Offenburg: Die Vertretungsbefugnis des Ingenieurs Ernst Schneider in Freiburg ist beendet. Die Firma ist erloschen.

Abt. B Band I O.-Z. 26, Firma **Offenburger Kunstmühle vorm. Louis Hildebrand Gesellschaft mit beschränkter Haftung** in Offenburg: Die Prokura des Kaufmanns Leopold Kaufmann in Kehl ist erloschen.

Offenburg, 10. 2. 1927.
Bad. Amtsgericht. II.

Offenburg. J.952

Handelsregistereintrag Abt. A Band I Seite 499 O.-Z. 231 Firma **Franz Fischer junior** Offenburg. Die Firma ist geändert in **Franz Fischer jr. Nachf. Andreas Heuberger.** Inhaber der Firma ist jetzt Andreas Heuberger Fabrikant Offenburg. Die Prokura der Frau Franz Fischer Hilde geb. Eßlinger in Offenburg ist erloschen. Georgia Heuberger in Offenburg ist Prokura erteilt.

Offenburg, 22. 2. 1927.
Bad. Amtsgericht.

Pforzheim. J.958

Handelsregistereinträge.

1. Die Firma **Dr. Richter & Cie.** in Pforzheim ist erloschen.

2. Die Firma **Julius Lehmann** i. Pforzheim ist erloschen.

3. Firma **Eduard Lauterbach** i. Pforzheim, Leopoldstr. 16: Das Geschäft ging mit der Firma auf Kaufmann Eduard Lauterbach Witwe, Anna Maria geb. Böck, in Pforzheim über.

4. Firma **Carl Kiehnle** in Pforzheim, Saltenstr. 33. Inhaber ist Kaufm. Carl Kiehnle in Pforzheim. (Angegebener Geschäftszweig: Spezialfabrik optischer Gold- und Silberwaren.)

5. Firma **Rodi & Wienenberger, Aktiengesellsch. für Bijouterie- und Kettenfabrikation** in Pforzheim: Die Prokura des Eugen Mayer ist erloschen.

Amtsgericht Pforzheim.

Säckingen. J.928

Handelsregister B Bd. II O.-Z. 5, Firma **Uhrenfabrik Rheinfelden Aktiengesellschaft** in Rheinfelden (Baden): Die Liquidation ist beendigt, die Firma ist erloschen.

15. Februar 1927.
Amtsgericht Säckingen.

Säckingen. J.960

Handelsregister A Bd. I O.-Z. 85, Firma **Mech. Baumwollzwirnerei Laufenburg H. Weber** in Binzgen: Die Firma ist erloschen.

Säckingen, 19. 2. 27.
Amtsgericht.

Wolfach. J.929

Ins Handelsregister B Band I O.-Z. 37 wurde eingetragen bei Firma **Industrie- & Handelsgesellschaft mit beschränkter Haftung** i. Steinach: Laut Gesellschaftsbeschluß vom 31. Dez. 1924 ist die Gesellschaft aufgelöst. Die Gesellschaft wird durch die Liquidatoren vertreten. Liquidatoren sind die bisherigen Geschäftsführer Jos. Maier, Kaufmann in Steinach, und Karl Roth, Kaufm. in Steinach.

Wolfach, 15. 2. 1927.
Amtsgericht.

COLOSSEUM

Täglich 8 Uhr
— Sonntags 4 und 8 Uhr — 125

„Die bunte Tüte"

50 Mitwirkende **20 Girls**

Beim Stadtrentamt ist die planmäßige Stelle für einen

Finanzobersekretär

alsbald zu besetzen. Die Einstufung erfolgt je nach dem Dienstalter in Gruppe 7 oder 8 der städt. Besoldungsordnung. G.175

Berücksichtigt werden nur solche Bewerber, welche die Obersekretärsprüfung mit Erfolg abgelegt haben und im Kassen- und Rechnungswesen praktische Erfahrungen besitzen.

Bewerbungsgesuche sind **innerhalb 14 Tagen** hierher einzureichen. Selbstgeschriebener Lebenslauf und Zeugnisse wären beizufügen.

Stadtrentamt Freiburg i. Br.
Hiegert.

Bei der hiesigen Stadtverwaltung ist die Stelle eines

Polizei-Wachtmeisters

auf 1. April 1927 neu zu besetzen. In Betracht kommen Versorgungsanwärter, die die staatliche Polizeischule mit Erfolg besucht oder die vom Ministerium des Innern festgesetzte Mindestdienstzeit in der staatlichen Ordnungspolizei oder bei der Gendarmerie zurückgelegt haben. Besoldung nach Gruppe IV der Reichsbesoldungs-Ordnung. G.175

Gesunde und kräftige Bewerber wollen ihre Gesuche unter Beifügung von Zeugnissen und einem selbstgeschriebenen Lebenslauf bis spätestens **12. März 1927** beim Bürgermeisteramt einreichen.

Bürgermeisteramt Mosbach (Baden.)

Die Bekämpfung der Maul- und Klauenseuche.

Nachdem die Maul- und Klauenseuche im Vorort Karlsruhe-Grünwinkel erloschen ist, werden die unterm 8. Januar d. J. angeordneten Schutzmaßnahmen hiermit aufgehoben. J.962

Karlsruhe, den 26. Februar 1927. O.-Z. 28.
Bad. Bezirksamt. — Polizeidirektion. —

Güterrechtsregister.

Bonndorf. J.960

Güterrechtsregistereintrag Band I Seite 225 **Döring,** Erich Andreas Georg, Gutspächter in Mauchen, Amt Waldshut, und dessen Ehefrau Elisabetha, geb. Herrmann. Vertrag v. 8. Jan. 1927. Gütertrennung des BGB.

Bonndorf i. Schw., 25. Februar 1927.
Amtsgericht.

RCB GEGR. 1870

Hochverzinsliche Anlagewerte (hypoth. sichergestellt)

werden stets an unseren Schaltern abgegeben 57

Telephon 6000 bis 6013

Rheinische Creditbank * Filiale Karlsruhe